

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Neubrandenburger Stadtwerke GmbH</u>		
Straße	<u>John-Schehr-Str. 1</u>		
PLZ, Ort	<u>17033 Neubrandenburg</u>		
Telefon	<u>0395/3500-285</u>	Fax	<u>0395/3500-180</u>
E-Mail	<u>fabian.purand@neu-sw.de</u>	Internet	<u>www.neu-sw.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2024/176PU

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

17033 Neubrandenburg
Zur Datze, Neubrandenburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Rohwasserleitung WF II Trafo bis Br.17 und Anschluss Br. 19 - Erneuerung Rohwasserleitung sowie Verlegung Leerrohre
Baustelleneinrichtung

Trinkwasserleitung

145 m Horizontalbohrung für Trinkwasserleitung da 450
63 m Horizontalbohrung für Trinkwasserleitung da 315
40 m Horizontalbohrung für Trinkwasserleitung da 180
248 m Horizontalbohrung für Kabelleerrohr da 125 + da 63
110 m Graben für Rohrleitungen erstellen
178 m Rohr für Trinkwasserleitung PE 450x40,9 liefern und verlegen
67 m Rohr für Trinkwasserleitung PE 315x18,6 liefern und verlegen
45 m Rohr für Trinkwasserleitung PE 180x16,4 liefern und verlegen
358 m Leerrohr PE 125x11,4 liefern und verlegen
1 St. KOS 400 liefern und verlegen
2 St. KOS 300 liefern und verlegen
1 St. KOS 150 liefern und verlegen

Telekommunikation

358 m Leerrohr PE 63 x 5,8 liefern und verlegen
80 m Kabelgraben erstellen
248 m Beizug in Horizontalbohrung da 125 für Kabelleerrohr da 63
370 m Kabel A2YF(L)2Y 50x2x0,8 = 50 da liefern und verlegen
370 m Rohrverbund bis da 30 mm verlegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: August 2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2024
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E31732245>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfristam 07.08.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 22.08.2024**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E31732245>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 07.08.2024 um 10:00 Uhr

Ort

[Vergabeportal subreport ELViS](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Es sind keine Personen bei der Eröffnung zugelassen.](#)**t) geforderte Sicherheiten**[siehe Vergabeunterlagen](#)**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**[siehe Vergabeunterlagen](#)**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**[Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)**w) Beurteilung der Eignung**

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)

[Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmern\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.](#)

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[siehe Vergabeunterlagen](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- [Nachweis DVGW GW 301, W2](#)
- [Referenzen von vergleichbaren Vorhaben aus den vergangenen 5 Jahren](#)

Sonstiger Nachweis:

- [Erklärung ILO-Kernarbeit,](#)
- [Erklärungen nach §§ 5, 6, 8 und 9 TVgG M-V;](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

[Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstraße 1, 19055 Schwerin](#)